



## **Leitlinie für die Jagdvereine**

### **Umtriebs-Entschädigung für das Ausrücken bei Wildunfällen im Strassenverkehr**

#### **Grundsatz**

Die Leitlinie ist in dem Sinne freiwillig, dass jeder Jagdverein selbst entscheidet, ob er überhaupt solche Entschädigungsforderungen stellen will.

Jagdvereine, die sich dafür entscheiden, gehen gemäss der Leitlinie vor und wenden das Musterformular an.

#### **Voraussetzungen für die Anwendung**

- Der Jagdverein hat beschlossen, dass ausrückende Jagdaufseher oder Pächter gegenüber der Haftpflichtversicherung von Fahrzeughaltern eine Entschädigung geltend machen dürfen.
- Es handelt sich um eine Kollision zwischen einem Fahrzeug und einem Wildtier gemäss Strassenverkehrsgesetz, bei welcher am Fahrzeug ein Schaden entstanden ist.

#### **Durchführung**

- Die Entschädigungen stehen dem Jagdverein zu.
- Die Forderung in Form einer Pauschale von Fr. 200.00 richtet sich an die Haftpflichtversicherung des Fahrzeughalters.
- Jagdvereine, welche solche Umtriebs-Entschädigungen verlangen, benützen dafür das Musterformular von JagdAargau.
- Der Jagdverein entscheidet nach Ermessen, wie die eingegangenen Entschädigungen verwendet werden.

**Musterformular Protokoll Verkehrsunfall mit Wildtieren**

**JAGDAARGAU**

**Protokoll Verkehrsunfall mit Wildtieren**

Jagdaufseher / Pächter .....

Ort der Kollision: .....

Datum / Uhrzeit der Kollision: .....

Wildart: .....

Meldung eingegangen durch: .....

Der Unterzeichnete bestätigt, dass der Lenker / die Lenkerin des

Personenwagens       Lastwagens       Motorrads       anderen Fahrzeugs

Kontrollschild-Nummer: .....

Marke / Modell: .....

Farbe: .....

an einem **Verkehrsunfall mit einem Wildtier** beteiligt war.

Das Fahrzeug ist wie folgt beschädigt: .....

.....

.....

Name und Adresse des Fahrzeughalters: .....

.....

Versicherungsgesellschaft: .....

**Umtriebsentschädigung**

Die Versicherungsgesellschaft wird ersucht, für diesen Einsatz eine pauschale Umtriebs-Entschädigung (Ausrücken, Zeitaufwand, Autospesen, Nachsuche, Bergung und Entsorgung des Kadavers) im Betrag von

**Fr. 200.00**

auf Konto Nr. .... IBAN CH ..... bei der ..... Bank in  
 ..... lautend auf Jagdgesellschaft .....  
 zu überweisen.

Ort und Datum: .....

Unterschrift Jagdaufseher oder Jagdpächter: .....